

Ortsratsprotokoll Ballern und Fitten vom 20.02.2018

Niederschrift über die gemeinsame Sitzung der Ortsräte der Stadtteile Ballern und Fitten der Kreisstadt Merzig vom 20.02.2018, 19 Uhr, Fitter Braustübl

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bürgerhaus (Abrechnung 2017 und Grundreinigung)
2. Viezfest (Information über anstehende Änderungen)
3. Picobello-Aktion
4. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Anwesende Ortsratsmitglieder:

Ortsrat Fitten:

Ortsvorsteher: Matthias Görgen

Mitglieder CDU-Fraktion: Hilmar Benne, Bernhard Streit, Karl Riplinger

Mitglieder SPD-Fraktion: Anneliese Fixemer, Sandra Fixemer

Entschuldigt waren: Peter Schneider, Heike Donate, Karl-Heinz Knorst

Ortsrat Ballern:

Ortsvorsteherin: Angelika Conrad

Mitglieder CDU-Fraktion: Shanta Ghosh-Broderius, Gabriele Heffinger

Mitglieder SPD-Fraktion: Otmar Gelz

Entschuldigt waren: Eric Gelz, Roland Schwindling, Jörg Kerber, Kurt Lackas, Horst Bohrofen

Ortsvorsteher Matthias Görgen eröffnet die Sitzung um 19.05 Uhr und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder beider Ortsräte sowie den anwesenden Bürger.

Er stellt fest, dass der Ortsrat form- und fristgerecht zu dieser Sitzung mit Schreiben vom 01.02.2018 geladen wurde. Des Weiteren stellt er fest, dass der Ortsrat Fitten beschlussfähig ist, der Ortsrat Ballern hingegen nicht.

Es gibt keine Rückmeldung zur Tagesordnung, sodass diese einstimmig angenommen wird.

1. Bürgerhaus (Abrechnung 2017 und Grundreinigung):

Der Ortsvorsteher Görgen informiert darüber, dass die Getränkeabrechnung für das Bürgerhaus abwechselnd jahresweise von den Ortsvorstehern der beiden Stadtteile durchgeführt werde. Die Miete für das Bürgerhaus werde hingegen mittlerweile direkt von den Mietern an die Stadt gezahlt, was eventuell zu Problemen führe.

Bei der Abrechnung der Getränke sei der Ablauf so, dass der Hausmeister dem Ortsvorsteher/der Ortsvorsteherin eine Zusammenstellung der Abrechnungen der einzelnen Vermietungstermine vorlege, die dieser dann summiere. Derzeit weist das Konto einen Stand von 4.728,54 € auf.

Ortsvorsteher Görgen informiert darüber, dass die Quittungen immer derjenige Ortsvorsteher behalte, für welches Jahr er zuständig gewesen sei. Er lege die Quittungen zur Einsichtnahme durch die Ortsratsmitglieder aus.

Zur Abrechnung werden keine weiteren Fragen gestellt.

Anschließend wird darüber diskutiert, wie das über die Getränkeinnahmen erwirtschaftete Geld sinnvoll eingesetzt werden könne. Ortsvorsteher Görgen informiert darüber, dass bei zwei Vorfällen jeweils 30 Stück große Gabeln, Löffel und Messer sowie kleine Gabeln und Löffel abhandengekommen seien. Es sei jedoch nicht zu eruieren, wem dies zuzuschreiben sei und es solle auch niemand verdächtigt werden. Es wird diskutiert, wie man ein weiteres derartiges Vorkommnis vermeiden könne. Die Ortsratsmitglieder kommen zu dem Schluss, dass die Geschirrschränke und die Besteckschubladen mit Schlössern versehen werden sollen.

Das abhandengekommene Besteck soll ersetzt werden. Des Weiteren wird festgestellt, dass das Geschirr nicht für die vorhandene Zahl der Plätze ausreicht. Deshalb soll das Geschirr entsprechend aufgestockt werden. Ortsvorsteher Görgen informiert darüber, dass neue Kaffeekannen angeschafft werden müssen und reicht einen entsprechenden Katalog an Ortsvorsteherin Conrad weiter.

Ortsvorsteherin Conrad weist darauf hin, dass die Stadt ein Budget für das Bürgerhaus zur Verfügung stellt, welches nicht verfällt. Dieses soll für die obig genannten Anschaffungen verwendet werden.

Ortsvorsteherin Conrad regt den Einbau einer Industriespülmaschine an. Hierzu wird Anneliese Fixemer die entsprechenden Informationen einholen.

Die Grundreinigung des Bürgerhauses findet am 30.06.2018 um 10 Uhr statt.

2. Viezfest (Information über anstehende Änderungen):

Ortsvorsteher Görgen teilt mit, dass die Stadt das Viezfest auch weit über dessen 50-jähriges Jubiläum hinaus am Leben erhalten wolle. Hierzu habe Ende letzten Jahres eine Sitzung des Bürgermeisters mit den Ortsvorstehern und deren Stellvertretern stattgefunden, auf der über Lösungsvorschläge beraten worden sei. Es wurden folgende Änderungen angeregt:

Zunächst soll das Fest für 5-7 Selbstvermarkter geöffnet werden. Des Weiteren wird über eine Lockerung der Beschränkung auf Viez bzw. eine Ausweitung auf Bier und Wein nachgedacht.

Derzeit zahlen die Vereine statt einer Standgebühr über jede Flasche ausgeschenkter Getränke eine Umlage. Eine Flasche Viez kostet 0,81 €, die Umlage beträgt 2,38 €. Die Vereine machen so immer noch 100 % Gewinn pro Flasche. Im letzten Jahr hat der Schirmherr jedem Verein einen Betrag von 160,00 € gezahlt. Dies hat die Stadt zum Anlass genommen, einen Betrag von 6.000,00 € in den Haushalt aufzunehmen. Dieser wird unter den teilnehmenden Merziger Vereinen aufgeteilt und an dieses ausgeschüttet. Die Umlage wird jedoch nicht gesenkt.

Des Weiteren ist seitens der Stadt gewollt, dass alle Stadtteile am Viezfest teilnehmen. Hier solle der Ortsrat unterstützend tätig werden, sowohl in personeller als auch in finanzieller Hinsicht.

Die Stadt möchte auch Vereine aus Frankreich und Luxemburg ansprechen. Die Ortsvorsteher sollen Neubürger zum Mitmachen animieren. Es wird auch darüber nachgedacht, die schönsten Stände zu prämiieren.

Auch das Bühnenprogramm soll interessanter gestaltet werden. Im nächsten Jahr werde der SR eingebunden, der auch eine eigene Bühne bekomme.

Weitere Ideen können über die Ortsvorsteher an die Stadt herangetragen werden.

3. Picobello-Aktion:

Ortsvorsteher Görgen teilt mit, dass die Picobello-Aktion am 09. und 10.03.2018 stattfinde. Der Ortsrat Fitten werde sich gemeinsam mit dem Jugendrotkreuz und der Jugendfeuerwehr an der Aktion beteiligen. Auch die Fitter Bürger sind zur Teilnahme eingeladen. Die Aktion beginnt in Fitten mit einem Frühstück um 9 Uhr. Anschließend wird zum Müll sammeln aufgebrochen.

4. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Ortsvorsteher Görgen schließt die Sitzung um 19.55 Uhr.

Fitten, den 23.02.2018

Der Ortsvorsteher, Matthias Görgen
Die Ortsvorsteherin, Angelika Conrad
Die Schriftführerin, Sandra Fixemer